



Vorzeitige Vertragsverlängerung für Karel Mark Chichon als Chefdirigent der Deutschen Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern

Vorzeitige Vertragsverlängerung für Karel Mark Chichon als Chefdirigent der Deutschen Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern

Saarbrücken, Kaiserslautern. Saarländischer Rundfunk und Südwestrundfunk haben den Vertrag mit Karel Mark Chichon, seit September 2011 Chefdirigent der Deutschen Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern (DRP), vorzeitig bis 2017 verlängert. SR-Intendant Professor Thomas Kleist und Karel Mark Chichon unterzeichneten den Vertrag am Mittwoch, dem 13. März 2013, auf dem Halberg.
"Unter der Leitung von Karel Mark Chichon, hat das Orchester an internationalem Renomé gewonnen", stellt SR-Intendant Professor Thomas Kleist anerkennend fest: "Ich denke an die vielbeachtete Südkorea-Tournee im Herbst 2012, an Gastspiele auf den großen Musikpodien wie dem Grand Théâtre in Genf, dem Palais des Beaux Arts in Brüssel, dem Festspielhaus Baden-Baden oder der Laeizhalle in Hamburg. All das spiegelt sich auch in den Hörfunkprogrammen des Saarländischen Rundfunks wider, vor allem bei SR 2 KulturRadio, aber auch im Hörfunk des Südwestrundfunks und im SR/SWR-Fernsehen. Auf große Resonanz stieß zuletzt die Fernsehausstrahlung der bislang vierteiligen Reihe ?Musik für junge Ohren, ein Konzertformat für junges Publikum. Sehr schnell ist es Karel Mark Chichon gelungen, neue künstlerische Akzente zu setzen und dem Orchester inspirierende musikalische Impulse zu geben. Ich freue mich sehr, dass diese erfolgreiche Zusammenarbeit bis zum Jahr 2017 f ortgesetzt werden kann."
Die Landessenderdirektorin Rheinland-Pfalz des SWR Simone Sanftenberg zur Vertragsverlängerung: "Unsere Erwartungen an den neuen Chefdirigenten Karel Mark Chichon haben sich erfüllt. Mit der Übergabe des Dirigentenstabs der Deutschen Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern an Herrn Chichon war klar: Das Orchester hat sich mit diesem Chef auch eine neue Herausforderung gewählt. Dass diese fruchtbare Zusammenarbeit nun fortgeführt wird, ist ein Gewinn für die Programme des SWR und SR, für das Orchester, vor allen Dingen aber für das Publikum."
Mit großen Zielen und einer Fülle herausfordernder Projekte geht Karel Mark Chichon in die kommenden Spielzeiten als Chefdirigent der Deutschen Radio Philharmonie: "Ich freue mich sehr, weiter mit der DRP zusammenzuarbeiten, die meine wichtigste musikalische Familie geworden ist. Ich bin begeistert über die Fortschritte, die wir bei der Entwicklung dieses Orchesters zusammen machen, und ich glaube mehr denn je, dass wir auf einem guten Weg sind, eines der führenden Rundfunk-Sinfonieorchester Deutschlands zu werden. Dies ist nicht nur der Tatsache geschuldet, dass die DRP ihr ohnehin schon hohes Niveau stetig verbessert, sondern auch den vielen geplanten Projekten, darunter Konzerte und wiederholte Gastspiele in Deutschland und in wichtigen Kulturzentren in Europa und Asien. Ein weiteres Zeichen dafür, dass das Ansehen der DRP so groß ist wie nie zuvor, ist die Tatsache, dass wir CD- und DVD - Produktionen für die Deutsche Grammophon machen und in den nächsten Jahren einen neuen Dvorák-Zyklus aufnehmen werden. Es gibt keine spannendere und dankbarere Aufgabe, als an der Spitze eines musikalischen Ensembles zu stehen und zu sehen, dass dem, was wir zusammen erreichen können, keine Grenzen gesetzt sind. Ich bedanke mich ganz herzlich bei den Musikern der DRP für das mir entgegengebrachte Vertrauen und bei Herrn Prof. Kleist dafür, dass er es möglich gemacht hat, die Wünsche der Musiker und Musikerinnen umzusetzen. Ich hoffe, mich mit meinem ungeteilten Einsatz für unsere gemeinsamen Ziele erkenntlich zeigen zu können."
Karel Mark Chichon studierte an der Royal Academy of Music und war danach Assistent bei Giuseppe Sinopoli und Valery Gergiev. Im September 2011 wurde er zum Chefdirigenten der Deutschen Radio Philharmonie berufen und folgte damit Christoph Poppen, der 2007 die künstlerische Verantwortung für die Fusion des Rundfunk-Sinfonieorchesters Saarbrücken mit dem SWR Rundfunkorchester Kaiserslautern übernommen hatte. Chichon arbeitet mit so renommierten Orchestern wie dem Concertgebouworchester Amsterdam, dem London Symphony Orchestra, den Wiener Symphonikern, dem Radio-Symphonieorchester Wien oder dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin und gastiert regelmäßig an Opernhäusern wie der Wiener Staatsoper, der Deutschen Oper Berlin und der Bayerischen Staatsoper München. Im Jahr 2015 wird er mit ?Madame Butterfly an der Metropolitan Opera New York und mit ?La Bohème am Teatro alla Scala Mailand debütieren. In Anerkennung seiner Dienste für die Musik, hat ihn die englische Königin Elizabeth II. zum "Officer of the British Empire" erhoben.
Foto: SR-Kommunikation, Telefon: 0681-602 2041.

Pressekontakte:
Peter Meyer Leiter der SR-Kommunikation; Unternehmenssprecher Pressearbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Marketing, Interne Kommunikation Saarländischer Rundfunk SR-Kommunikation Funkhaus Halberg 66100 Saarbrücken Telefon:+49(0)681 - 602 2040 Fax: +49(0)681 - 602 2049 Mobil: +49 (0)160 -7142488 E-Mail: pmeyer@sr-online.de Web: sr-online.de
Wolfgang Utz SÜDWESTRUNDFUNK Leiter Pressestelle 70150 Stuttgart Tel.: +49(0)711/929 1 1030 E-Mail: wolfgang.utz@swr.de
 www.SWR.de/presse // www.twitter.com/SWRpresse

Pressekontakt

Saarländischer Rundfunk (SR)

66100 Saarbrücken

pmeyer@sr-online.de Web: sr-online.de

Firmenkontakt

Saarländischer Rundfunk (SR)

66100 Saarbrücken

pmeyer@sr-online.de Web: sr-online.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage